

Notation Prüfungsleistungen in Satzungen

Beschreibung der Notation

Um ein Modul zu absolvieren, müssen eine oder mehrere Prüfungsleistungen erbracht werden. In den nächsten Abschnitten wird beschrieben, wie dies im Anhang der Fachprüfungs- und Studienordnung (FPSO) zukünftig notiert wird. Hierdurch wird eine Einheitlichkeit geschaffen, was insbesondere der Klarheit und dem Verständnis dient. Für die Notation finden diese Symbole Verwendung:

Symbol	Bedeutung
	trennt alternative Prüfungsformen
+	verbindet Teilprüfungsleistungen
*	kennzeichnet nicht endnotenrelevante Prüfungsleistung

Die folgenden Beispiele zu Prüfungsformen dienen der Veranschaulichung der Notation. Grundsätzlich muss die Prüfungsform eines Moduls geeignet sein, um das Erreichen der Lernziele zu überprüfen.

In den Beispielen ist auch zu sehen, wie Prüfungsleistungen in CAMPUSonline (CO) abgebildet werden. Dies geschieht mithilfe von *Prüfungsknoten*. Hierbei ist zu bedenken, dass zu jedem Prüfungsknoten ein Prüfungsangebot erstellt und eine Ergebnisliste an das Prüfungsamt übermittelt werden muss.

Alternative Prüfungsformen

Stehen für eine Prüfungsleistung mehrere alternative Prüfungsformen zur Wahl, werden diese durch einen senkrechten Strich „|“ getrennt.

Beispiel 1:

K | M | E bezeichnet eine Prüfungsleistung, die entweder in Form

- einer Klausur, oder
- einer mündlichen Prüfung, oder
- eines Essay

abgelegt werden kann. Welche Variante(n) angeboten werden, legt die Prüferin oder der Prüfer im Vorfeld (i. d. R. zu Beginn des Semesters) fest.


Für die Abbildung in CO wird ein Prüfungsknoten benötigt:

Moduldetails

Name	Beispiel 1	Eindeutige Kennung des Moduls	UBTX26471
Organisation	Universität Bayreuth	Versionskurzbezeichnung	
Organisationskennung	UBT	Externe Zuordnung	
Anmerkung		Gültig Von	
Anmerkung intern		Gültig Bis	
ECTS-Credits	5		
Gewichtungsfaktor	1		
Dauer [nach SPOV]			

► Zuordnungen zu SPO-Versionen

▼ Lehrveranstaltungen und Prüfungen

Name	Kennung	Empf. Sem.	ECTS Credits	Gültig von	Gültig bis	Gewichtungsfaktor	Prüfungsmodus	Anmerkung
Prüfungsknoten								
	Klausur oder mündliche Prüfung oder Essay					1	KA	

Mehrere Teilprüfungsleistungen



Müssen für ein Modul mehrere Teilprüfungsleistungen erbracht werden, werden diese durch Pluszeichen „+“ verbunden.

Beispiel 2:

K + E bedeutet, dass zwei Prüfungsleistungen erbracht werden müssen:

- eine Klausur, und
- ein Essay

Hierfür werden zwei Prüfungsknoten in CO benötigt. Durch Berechnungsvorschriften (am Modul) wird sichergestellt, dass beide erfolgreich absolviert werden müssen, um das Modul abzuschließen.

Name	Kennung	Empf. Sem.	ECTS Credits	Gültig von	Gültig bis	Gewichtungsfaktor	Prüfungsmodus	Anmerkung
Prüfungsknoten								
	Klausur					1	KA	
	Essay					1	KA	

Das nächste Beispiel veranschaulicht, dass einzelne Teilprüfungsleistungen alternative Prüfungsformen haben können.



Beispiel 3:

(K | mP) + P bedeutet ebenfalls, dass zwei Prüfungsleistungen erbracht werden müssen:

- eine Klausur oder eine mündliche Prüfung, und
- eine Präsentation.

Analog zu *Beispiel 2* werden hierfür zwei Prüfungsknoten in CO benötigt:

▼ Lehrveranstaltungen und Prüfungen




Name	Kennung	Empf. Sem.	ECTS Credits	Gültig von	Gültig bis	Gewichtungsfaktor	Prüfungsmodus	Anmerkung
Prüfungsknoten								
 Klausur oder mündliche Prüfung		KA				1		
 Präsentation		KA				1		

Die runden Klammern sind nötig, da das Pluszeichen Vorrang gegenüber dem senkrechten Strich hat („Und vor Oder“). Der Ausdruck ohne Klammern, $K | mP + P$, steht für eine Prüfungsleistung *oder* zwei Prüfungsleistungen:

- eine Klausur, oder
- eine mündliche Prüfung und eine Präsentation.

Für die Abbildung in CO braucht es drei Prüfungsknoten:

▼ Lehrveranstaltungen und Prüfungen

Name	Kennung	Empf. Sem.	ECTS Credits	Gültig von	Gültig bis	Gewichtungsfaktor	Prüfungsmodus	Anmerkung
Prüfungsknoten								
 Klausur		KA				1		
 Mündliche Prüfung		KA				1		
 Präsentation		KA				1		

In den Berechnungsvorschriften ist hierbei hinterlegt, dass das Modul abgeschlossen ist, wenn eine Leistung am ersten Prüfungsknoten erbracht wurde, oder zwei Leistungen, eine am zweiten und eine am dritten Prüfungsknoten.

Da dies aus den Prüfungsknoten allein nicht ersichtlich ist, sollte in der Modulbeschreibung eine ergänzende Erläuterung hierzu aufgenommen werden, damit auch ohne Hinzunahme der FPSO nachvollziehbar ist, wie das Modul abgeschlossen wird.

Ein weiteres Beispiel zur Auswirkung von Klammern:

Beispiel 4:

$K + HA | mP + P$ bedeutet, dass zwei Prüfungsleistungen erbracht werden müssen:

- eine Klausur und eine Hausarbeit, oder
- eine mündliche Prüfung und eine Präsentation.

$K + (HA | mP) + P$ bedeutet, dass drei Prüfungsleistungen erbracht werden müssen:

- eine Klausur, und
- eine Hausarbeit oder eine mündliche Prüfung, und
- Präsentation.

Berechnung der Modulnote

Sind mehrere Teilprüfungsleistungen zu erbringen, werden diese bei der Berechnung der Modulnote grundsätzlich gleich gewichtet. Eine davon abweichende Gewichtung kann durch einen

Bruch (Zähler und Nenner getrennt durch einen Schrägstrich) nach der jeweiligen Teilprüfungsleistung angegeben werden.

Beispiel 5:

$K\ 3/6 + (HA\ 3/6 \mid mP\ 2/6 + P\ 1/6)$ bedeutet, dass zwei oder drei Prüfungsleistungen erbracht werden müssen. Bei zwei Prüfungsleistungen bestehen diese aus





- einer Klausur mit dem Gewicht 3/6, und
- einer Hausarbeit mit dem Gewicht 3/6.

Die Prüfungsleistungen sind also gleich gewichtet.

Bei drei Prüfungsleistungen sind sie nicht gleich gewichtet, die Prüfungsleistungen umfassen dann:

- eine Klausur mit dem Gewicht 3/6, und
- eine mündliche Prüfung mit dem Gewicht 2/6, und
- eine Präsentation mit dem Gewicht 1/6.

Die Abbildung in CO benötigt vier Prüfungsknoten:

▼ Lehrveranstaltungen und Prüfungen								
Name	Kennung	Empf. Sem.	ECTS Credits	Gültig von	Gültig bis	Gewichtungsfaktor	Prüfungsmodus	Anmerkung
Prüfungsknoten								
 Klausur		KA				3		
 Hausarbeit		KA				3		
 Präsentation		KA				1		
 Mündliche Prüfung		KA				2		

Als Nenner ist der gemeinsame Nenner aller beteiligten Gewichte zu verwenden.

Die nicht modulnotenrelevante Prüfungsleistungen werden durch ein Sternchen „*“ gekennzeichnet.

Beispiel 6:

$K\ 1/2 + HA\ 1/2 \mid mP + P^*$ bedeutet, dass entweder

- eine Klausur, und
- eine Hausarbeit

geschrieben werden müssen, welche zu gleichen Teilen in die Note eingehen, oder

- eine mündliche Prüfung, und
- eine Präsentation

absolviert werden müssen, wobei für die Modulnote nur die mündliche Prüfung ausschlaggebend ist.

Beispiel 7:

Für die Portfolioprüfung

K | E | semA 2/5 + K 3/5 | semA 2/5 + E 3/5

werden vier Prüfungsknoten in CO benötigt:

▼ Lehrveranstaltungen und Prüfungen									
Name	Kennung	Empf. Sem.	ECTS Credits	Gültig von	Gültig bis	Gewichtungsfaktor	Prüfungsmodus	Anmerkung	
Prüfungsknoten									
 Klausur oder Essay	1.	KA				5			
 Semesterbegleitende Aufgaben	2.	KA				2			
 Klausur (verkürzt)	3.	KA				3			
 Essay (verkürzt)	4.	KA				3			

Abgeschlossen wird das Modul durch

- eine Leistung zu 1., oder
- Leistungen zu 2. und 3., oder
- Leistungen zu 2. und 4.

(Die Spalte „Kennung“ wird hier zweckentfremdet, um die Referenzierung zu erleichtern.)